

11. September 2007

Europa-Premiere des Jeep® Cherokee – von Grund auf neu

- **Sky Slider™-Stoffverdeck – das einzige in der Auto-Industrie**
- **Neues permanentes Vierradantriebssystem**
- **Exklusive Luxus-Leder-Ausstattung**
- **Neues Jeep®-Design – klassisch und unverwüstlich**

Frankfurt, Deutschland – Auf der IAA 2007 in Frankfurt erlebt der neue Jeep® Cherokee seine Europa-Premiere. Er bewahrt das legendäre 4x4-Erbe und bietet seinen Kunden gleichzeitig mehr Fahrkomfort auf der Straße. Der neue Cherokee übernimmt das unverwüstliche Jeep-Karosseriedesign und hat jetzt serienmäßig das neue permanente Vierradantriebssystem Selec-Trac® II. Auf Wunsch steht für den Cherokee ein Luxus-Leder-Paket zur Verfügung.

„Der neue Jeep Cherokee gibt dem Segment der mittelgroßen SUV einen kraftvollen Impuls mit einem neuen Vierradantriebssystem, dem exklusiven, über die gesamte Dachlänge öffnenden Sky Slider™-Stoffverdeck, einem noch urwüchsigeren, klassischen Jeep-Look und einem völlig neuen Innenraum“, sagte Thomas Hausch, Vice President – International Sales, Chrysler. „Im Blickpunkt steht für uns der Innenraum, wo wir eine Menge Premium-Komfortelemente eingefügt haben wie das auf Wunsch verfügbare Luxus-Leder-Paket, das MyGIG™ Multimedia-Infotainment-System mit oder ohne Navigationssystem, Scheibenwischer mit Regensensor und Sitze mit Memory-Funktion.“

Auf Wunsch gibt es für neuen Jeep Cherokee sein hochwertigstes Interieur aller Zeiten. Das Luxus-Leder-Paket (auf Wunsch verfügbar) wertet die geschmeidigen Ledersitze um solide, einfarbige Lederbezüge mit französischen Ziernähten auf. Der Türgriff auf der Beifahrerseite, die Abdeckung des Staufachs in der Mittelkonsole und die Türverkleidungen vorne erfahren die gleiche Lederbehandlung inklusive der französischen Ziernähte. Auch der Handbremshebel und der Schalthebel bekommen einen exklusiven Lederbezug, Einstiegsleisten aus gebürstetem Edelstahl begrüßen die Passagiere, hochwertige Fußmatten werten den Teppichboden auf. Dieses Package steht exklusiv für jene Jeep Cherokee zur Verfügung, die außerhalb von Nordamerika verkauft werden.

Zusätzlich zum neuen Innenraumdesign wurden Komfortausstattung, Innovationen, Lade- und Stauraum weiter verbessert. Ein neues, exklusives Attribut ist das über die gesamte Dachlänge öffnende Sky Slider-Stoffverdeck, mit dem man jetzt auch im Cherokee das „Only-in-a-Jeep“ Open-Air-Erlebnis erfahren kann. Scheibenwischer mit Regensensor, elektrische Fensterheber mit Mautschaltung sowie Sitze, Radio und Spiegel mit Memory-Funktion erweitern die stetig wachsende Liste der Serien- und Wunschausstattungen.

Die beiden Modelle Jeep Cherokee Sport und Jeep Cherokee Limited stehen ab dem ersten Quartal 2008 auf den Märkten außerhalb von Nordamerika bei den Händlern zur Verfügung.

Klassisches Jeep-Design

Das Karosseriedesign des neuen Jeep Cherokee bezieht seine Kernelemente direkt aus der über 65jährigen Geschichte der legendären Marke. Bekannte Design-Charakteristika wie die seitlich nach unten gezogene, muschelartige Motorhaube, der typische Jeep-Grill mit sieben Lüftungsschlitzen, trapezförmige Radhäuser und der Eindruck von Unverwüstlichkeit verleihen den klassischen Jeep-Stil.

Serienmäßig zeigen Cherokee Sport und Limited den typischen Grill mit sieben Lüftungsschlitzen. Die Frontschürze in Wagenfarbe bildet mit dem Kühlergrill eine Einheit, die auch die Scheinwerfer aufnimmt. Diese Struktur soll die Anforderungen an den Fußgängerschutz und andere Crash-Anforderungen für alle Märkte erfüllen. Die Scheinwerfermodule enthalten Halogen-Scheinwerfer und serienmäßige Nebelleuchten. Bei allen Fahrzeugen ist die Frontmaske in Wagenfarbe lackiert.

Von der Seite gesehen erzeugen die tiefen Sektionen der Karosserie und die hohe Gürtellinie einen Eindruck von Stärke und Leistungsfähigkeit. Die Platzierung der Räder weit in den Ecken der Karosserie und dramatische, trapezförmige Radlaufverbreiterungen verstärkt das Seitenprofil. Die Kotflügelverbreiterungen sind jetzt sowohl beim Jeep Cherokee Sport als auch beim Limited in Wagenfarbe lackiert. Seitenverkleidungen in Dark Slate (dunkelgrau) akzentuieren den Cherokee Sport, beim Limited glänzen sie in Chrom-Optik. Unübersehbar ist der Name Cherokee in die Seitenverkleidungen eingeprägt. Ein schmaler Lufteinlass mit sieben Schlitzen ist in die Seiten der verlängerten Motorhaube eingelassen, wo er auf Kotflügel, Tür und A-Säule trifft. Das Reserverad befindet sich jetzt unter dem Wagenboden und lässt mehr Platz im Innenraum.

Das einzige komplett öffnende Sky Slider-Stoffverdeck in der Auto-Industrie

Mit dem einzigen über die gesamte Dachlänge öffnenden Sky Slider-Stoffverdeck der Auto-Industrie kann man im neuen Cherokee das „Only-in-a-Jeep“ Open-Air-Erlebnis erfahren. Das Sky Slider-Verdeck lässt sich mit einer einzigen Schalterbedienung in verschiedene Positionen bringen – von völlig geschlossen bis völlig offen und in alle Positionen dazwischen.

Das Sky Slider-Verdeck besteht aus einem verstärkten Acryl-Stoff ähnlich dem eines Cabrio-Verdecks und ist wetterfest und wasserdicht. Das obere Paneel fügt sich zur Verminderung von Windgeräuschen passgenau in einen versiegelten Dichtungstreifen ein. Ein Einklemmschutz verhindert, dass sich das Verdeck bewegt, wenn ein Hindernis im Weg ist. Das Sky Slider-Verdeck steht auf Wunsch für Jeep Cherokee Sport und Limited zur Verfügung.

Funktioneller Innenraum mit mehr Wunsch-Ausstattungs-elementen

Der Innenraum des neuen Jeep Cherokee zeichnet sich durch klares, funktionelles Styling aus und bietet reichlich Raum zum Verstauen und Ordnen.

Die auf Wunsch verfügbare umklappbare Beifahrersitzlehne und die serienmäßigen 60/40 umklappbaren Rücksitze mit Lehnungsverstellung eignen sich perfekt zum Laden, Ziehen und zum Picknicken unter der Heckklappe. Die Vorder- und Rücksitze – einfarbig beim Cherokee Sport, zweifarbig beim Limited – besitzen eine breite Sitzfläche sowie ausgeprägte Seitenpolster und umgeben die Passagiere mit einem guten Gefühl von Sicherheit. Die Sitze haben große, breite Schultern, die Sitzfläche wurde verlängert. Die Sitze des Cherokee Sport sind serienmäßig mit Stoff bezogen, für den Limited stehen auf Wunsch Ledersitze mit Heizung für die vorderen Passagiere zur Verfügung.

Die serienmäßigen Sitze des Limited sind mit YES Essentials bezogen. Dieses fortschrittliche Gewebe ist schmutz- und geruchsabweisend sowie antistatisch. Das neuartige Gewebe übersteht beliebig viele Reinigungen, ohne seine Textur zu verändern und behält so stets ein neuwertiges Aussehen.

Das Vierspeichen-Lenkrad des neuen Jeep Cherokee fühlt sich großzügig, grifffsympathisch und massiv an. Serienmäßig besitzt der Limited ein Lederlenkrad mit integrierten Bedienelementen für das Elektronische Fahrzeug-Informationscen-ter (EVIC) vorn auf dem Lenkrad und Audio-Kontrollen auf der Rückseite. Eine neigungsverstellbare Lenksäule ist jetzt für alle Modelle serienmäßig.

Die neue zweifarbige Instrumententafel vermittelt ein großzügiges Raumgefühl im Cherokee, dessen neues Vier-Instrumenten-Cockpit mit klaren Weiß-auf-Schwarz-Skalen und orangefarbenen Zeigern auf Wunsch auch ein integriertes Fahrzeug-Informationscenter enthält.

Die Mittelkonsole – schwarz beim Cherokee Sport und silbern satiniert beim Limited – enthält die Bedienung für die Klimaanlage, Lüftungsdüsen, das Radio und eine Schalterleiste. Erstmals für den Cherokee steht auf Wunsch das MyGIG Multimedia Infotainment System zur Verfügung: MyGIG Navigationssystem mit Aktualisierung der Verkehrsinformation in Echtzeit, 20 Gigabyte Festplatte, MW/UKW/CD/MP3/DVD-Audioanlage mit acht Premium-Lautsprechern und Subwoofer. Für beide Cherokee Modelle gibt es serienmäßig ein neues automatisches Temperatur-Steuerungssystem mit Innenraumfilter.

Ebenfalls in der Mittelkonsole befindet sich ein offenes Fach mit einer Gummimatte, das perfekt für Handy, PDAs oder Münzen passt. Ein kleines geschlossenes Fach links neben dem Lenkrad bietet dem Fahrer zusätzlichen Stauraum.

Das Staufach in der Bodenkonsolle besitzt neben dem CD- und DVD-Fach noch eine zusätzliche obere Ablage. Außerdem gibt es Fächer in Fahrer- und Beifahrertür sowie eine Kartentasche hinten am Fahrersitz.

Laderaum und Nutzwert

Auch in den großen Laderaum des Jeep Cherokee sind diverse Stau- und Komfortelemente integriert.

Die linke und die rechte Innenverkleidung enthalten Verzurr-Ösen, mit deren Hilfe man das Ladegut am Boden befestigen kann. In einem verborgenen Fach unter der linken Innenverkleidung befinden sich Wagenheber und Werkzeug.

Das Ladebodensystem hat eine mit Teppich bezogene, beidseitig nutzbare Oberfläche. Zwei Riegel auf jeder Seite geben den Zugang zu einem zehn Zentimeter tiefen, wasserdichten Fach unter der Klappe frei – der perfekte Platz für dreckige Stiefel oder Blumenschalen.

Bewährter 3,7 Liter-V6-Motor

Der 3,7 Liter-SOHC-V6-Benzinmotor des Jeep Cherokee bringt wettbewerbsfähige Leistung und Drehmoment, liefert gleichzeitig sanfte Laufruhe und bewährte Zuverlässigkeit. Der

Motor entwickelt 151 kW (205 PS) bei 5.200 U/min und ein maximales Drehmoment von 314 Nm bei 4.000 U/min.

Technische Verfeinerungen an Ventiltrieb und Brennraum, die zusammen als integriertes System arbeiten, verbessern das Drehmoment bei niedrigen Drehzahlen und sorgen für einen stabilen, weichen Leerlauf. Ein hoch entwickeltes elektronisches System zur Steuerung der Drosselklappe (Electronic Throttle Control System) verbessert Ansprechverhalten und Beschleunigungsgefühl. Die Abgasrückführung hilft, den Verbrauch des Motors zu reduzieren.

Der Jeep Cherokee wird auch mit einem 2,8 Liter-DOHC-Common-Rail-Turbodiesel angeboten. Der moderne Turbodiesel mit variabler Turboladergeometrie (VTG) und vier Ventilen pro Zylinder leistet 130 kW (177 PS) bei 3.800 U/min und überzeugt mit schnellem Ansprechverhalten. Mit diesem Motor besitzt der Cherokee das klassenbeste Drehmoment von 460 Nm bei 2.000 U/min, eine Anhängelast von bis zu 2.800 Kilogramm und eine Reichweite von bis zu 725 Kilometern.

Der 2,8 Liter-CRD-Motor glänzt außerdem mit seiner Gewichtsersparnis von rund sechs Prozent, einer auf 140.000 Kilometer verlängerten Lebensdauer des Steuer-Riemens, Piezo-Einspritzdüsen zur Verbesserung von Reaktionszeiten und Präzision des Einspritzsystems sowie Verbrauchswerten, die trotz der Leistungs- und Drehmomentsteigerung im Vergleich zum Vorgänger gleich geblieben sind.

Eine Kurbelwelle aus geschmiedetem Stahl mit acht Gegengewichten ersetzt die bisherige Kurbelwelle mit nur vier Gegengewichten. Eine strukturelle Ölwanne trägt zur Reduzierung von Geräusch, Vibration und Rauigkeit des neuen Motors bei.

Der Turbolader mit variabler Turbinengeometrie hat jetzt einen elektronisch gesteuerten Regler im Gegensatz zum pneumatischen Regler beim vorherigen Motor. Dies verbessert das Kaltstartverhalten, und gleichzeitig kann der Turbolader schneller aus dem Leerlauf hochdrehen, was das so genannte Turboloch minimiert und reichlich Drehmoment bei niedrigen und hohen Drehzahlen bereitstellt.

Neues permanentes Vierradantriebssystem

Erstmals kommt serienmäßig das neue, permanente Selec-Trac II Vierradantriebssystem zum Einsatz. Selec-Trac II ist ein permanentes, aktives System, das ein Durchdrehen der Räder vorhersieht und verhindert, bevor es überhaupt auftritt. Es ist ideal für eine Vielzahl

von Einsatzbereichen – auch für trockene Bedingungen, die nicht unbedingt für konventionelle, zuschaltbare Vierradsysteme geeignet sind.

Dieses Premium-System besitzt einen 4WD Auto Modus, der für den permanenten Betrieb genau richtig ist. Im 4WD Auto Modus nutzt das System die Fahrzeugsensoren, um die Drehmomentverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse auf der Basis der tatsächlichen Fahrbedingungen zu regeln und optimale Traktion zu liefern.

Für zusätzliche Geländegängigkeit beim Überqueren großer Steigungen, in schwerem Gelände oder bei extrem traktionsarmem Untergrund steht die Geländeuntersetzung 4WD Low zur Verfügung. Diese Untersetzung erhöht das Motordrehmoment um den Faktor 2,72 und sperrt die Verteiler-Kupplung für maximale Traktion.

Der elektrische Wechsel zwischen 4WD Auto und 4WD Low erfolgt mit einem Schalter auf der Mittelkonsole. Mit einem Druckknopf wechselt man in den Neutral Modus. Selec-Trac II ist für beide Jeep Cherokee Modelle serienmäßig.

Neues Fahrwerk, neue Lenkung

Eine neue Einzelradaufhängung an der Vorderachse, eine neue Fünflenker-Hinterachse und eine servounterstützte Zahnstangenlenkung tragen zur exzellenten Mischung von Fahrkomfort auf der Straße und agilem, überzeugendem Handling des neuen Jeep Cherokee bei.

Die Trapezlenker-Einzelradaufhängung vorne mit Schraubenfedern vermittelt dem Fahrer eine optimale Kombination aus Fahrverhalten, Handling und einem Lenkgefühl, die sich mit einer typischen Federbeinaufhängung nicht erreichen lässt. Ein Querstabilisator vermindert die Seitenneigung der Karosserie bei Kurvenfahrten und Fahrspurwechseln. Reichlich Federweg und abgestimmte Anschlagpuffer tragen zur Erhaltung der konsistenten Fahrqualität des Cherokee bei. Die Art der Befestigung des oberen Längslenkers am Längsträger der vorderen Karosseriestruktur erhöht die Festigkeit und minimiert Geräusch, Vibration und Rauigkeit.

Die neue Fünflenker-Hinterachse mit oberen und unteren Längslenkern und Panhardstab sorgt für höhere Seitenführung und besseres Ansprechen auf Lenkbewegungen. Die Starrachse liefert gleichbleibendes Handling und Stabilität bei beladenem Fahrzeug und im Hängerbetrieb.

Für das Premium-Fahrerlebnis auf der Straße und souveränes Fahrgefühl konzentrierten sich die Jeep-Ingenieure auf die Lenkung. Die servounterstützte Zahnstangenlenkung vermittelt ein präzises Lenkgefühl und sorgt für einen Wendekreis wie bei einem Fahrzeug mit kürzerem Radstand.

Schalt- und Automatikgetriebe

Für den Jeep Cherokee stehen je nach Motorisierung drei Getriebe zur Wahl – ein Sechsgang-Schaltgetriebe, ein Fünfgang- und ein Viergang-Automatikgetriebe.

Das Sechsgang-Schaltgetriebe ist für alle Jeep Cherokee Modelle serienmäßig. Es sorgt für optimale Schaltqualität, geräuscharmen Betrieb und hohe Qualität. Kurze Schaltwege sind begleitet von Leichtgängigkeit der Schaltung, die mit dem Einsatz von Mehrfach-Synchronringen für die Gänge 1 bis 4 erreicht wird: Dreifach-Synchronringe beim 1. und 2. Gang, Doppel-Synchronringe beim 3. und 4. Gang. Die Synchronisierung zwischen Gang 3 und 4 ist mit dem Zahnradsatz der Vorgelegewelle montiert, um durch die Reduzierung der Massenträgheit den Kraftaufwand beim Schalten zu vermindern. Die derzeit besten Materialien werden bei der Synchronisierung verwandt, um einen konstanten Reibungskoeffizienten mit hohem Abnutzungswiderstand über die gesamte Lebensdauer sicherzustellen. Für die Schaltpräzision setzt Jeep ein Multirail-Schaltsystem ein. Gehärtete Zahnräder gewährleisten leisen Betrieb. Das zweiteilige Aluminiumgehäuse mit integriertem Kupplungsgehäuse trägt zur Festigkeit des Antriebsstrangs und zum geringen Gewicht bei.

Das Viergang-Automatikgetriebe gibt es auf Wunsch in Verbindung mit dem 3,7 Liter-V6-Motor. Das Getriebe enthält zur Verbrauchsminderung eine Funktion zur Variierung des Drucks in der Hydraulikleitung.

Auf Wunsch steht in Verbindung mit dem 2,8 Liter-CRD-Motor das 545RFE Fünfgang-Automatikgetriebe zur Verfügung – das Gleiche wie im Jeep Grand Cherokee, und weiter reduzierten Laufgeräuschen.

Jeep-Entwicklung Hill Descent Control

Das gleiche von Jeep entwickelte System Hill Descent Control, das im neuen Jeep Grand Cherokee eingeführt wird, kommt serienmäßig auch im neuen Cherokee.

Das Hill Descent Control System wurde entwickelt, um die Fahrzeug-Kontrolle und Flexibilität bei Bergabfahrten nachzubilden, die ein Jeep Wrangler Rubicon mit seiner 4:1-Geländeuntersetzung und dem Sechsgang-Schaltgetriebe bietet. Diese Getriebeversion verfügt über sechs Gänge für eine kontrollierte Bergabfahrt.

Hill Descent Control arbeitet in der Position 4WD Low und erleichtert steile Abfahrten, indem das System die Geschwindigkeit präziser und gleichmäßiger begrenzt als das mit einfachem Bremseneingriff möglich wäre. Mit der elektronischen Bremskontrolle ergänzt Hill Descent Control die Getriebereduktion und Motorbremse, die eine traditionelle mechanische Kraftübertragung liefert. Anders als die meisten seiner Wettbewerber bietet der neue Jeep Cherokee mit Hill Descent Control extrem weiche Geschwindigkeitsübergänge und erlaubt dem Fahrer, Gas und Bremse einzusetzen, ohne dass er das System ausschalten muss. Lässt der Fahrer Gas- oder Bremspedal wieder los, kehrt das System genauso geschmeidig wieder zur vorgegebenen Geschwindigkeit zurück.

Hill Descent Control wurde entwickelt, um die die flexibelsten und bestmöglichen Übergänge zu erreichen – sogar nach einem Halt auf extrem steilen und rutschigen Oberflächen.

Hill Descent Control ist für alle Jeep Cherokee mit Automatikgetriebe serienmäßig.

Hill Start Assist

Die Berg-Anfahrhilfe Hill Start Assist ist neu für den Jeep Cherokee. Sie gibt dem Fahrer Zeit für den Wechsel vom Brems- zum Gaspedal, damit er auch am Berg weich anfahren kann. Nachdem der Fahrer die Bremse wieder gelöst hat, hält das System den Bremsdruck noch zwei Sekunden lang aufrecht. Das Hill Start Assist System mindert den Bremsdruck auf die Räder in Abhängigkeit vom Gaspedal-Einsatz und sorgt so für sanftes Anfahren. Das System ist an allen steilen Hängen extrem hilfreich – sei es im Gelände oder in der Stadt.

Hill Start Assist ist für alle Jeep Cherokee-Modelle serienmäßig.

Jeep Cherokee Sicherheitsausstattung

Der Jeep Cherokee verlängert seine ohnehin schon lange Liste von Schutz- und Sicherheitstechnologien weiter:

- Moderne mehrstufig auslösende Airbags
- ABS mit Erkennung schlechter Wegstrecken
- Traktionskontrolle für alle Geschwindigkeiten
- Schiebedach / Sky Slider mit automatischem Einklemmschutz

- Elektrischer Fensterheber mit automatischem Einklemmschutz
- BeltAlert (Anschnall-Erinnerung)
- Bremsassistent
- Sperre gegen unbeabsichtigtes Schalten aus der P-Position des Automatikgetriebes
- Kindersitzverankerung (ISOFIX)
- Kindersicherung an den hinteren Türen
- Crash-Boxen
- Degressive Gurtkraftbegrenzer
- Elektronischer Wank- und Überrollschutz (Electronic Roll Mitigation ERM)
- Elektronisches Stabilitäts-Programm (ESP)
- Energieabsorbierende Lenksäule
- Enhanced Accident Response System EARS (Unfall-Reaktionssystem)
- Höhenverstellbare Sitzgurte vorne
- Hill Descent Control
- Hill Start Assist
- Kopf-Aufprallschutz im Innenraum
- Kniepolster
- Risikoarme Airbag-Auslösung für Beifahrer-Airbag
- ParkSense® Einparkhilfe
- Scheibenwischer mit Regensensor
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- Struktureller Sicherheitskäfig
- Gurtstraffer (beide Vordersitzgurte)
- Sentry Key® Wegfahrsperre
- Verstreben in den vorderen und hinteren Türen
- Schutzsystem für Passagiere auf den äußeren Sitzen
- Seitliche Vorhang-Airbags
- Reifendruck-Kontrollsystem (TPM)
- UConnect® Freisprechanlage
- Alarmanlage

Die Marke Jeep

Die Geschichte der Marke Jeep und ihrer beherrschenden Stellung auf dem SUV-Markt reicht mehr als 65 Jahre zurück. Auch heute noch fühlt sich Jeep an seine Verpflichtung zum Bau von vielseitigen innovativen Fahrzeugen mit Vierradantrieb gebunden. Weltweit steht Jeep für die Markenwerte Souveränität, Authentizität, Freiheit und Abenteuer.

2007 sind die weltweiten Verkäufe von Jeep im Vergleich zu 2006 um 13 Prozent auf 54.068 Einheiten gestiegen (bis Ende Juli). Zwei der fünf bestverkauften Fahrzeuge des Chrysler-Konzerns außerhalb von Nordamerika sind Jeep-Modelle: Der Jeep Grand Cherokee ist knapp Zweiter, der Jeep Cherokee liegt auf Platz fünf.

- # # # -

Weitere Informationen und Nachrichten über die Marke Jeep und ihre Fahrzeuge sind im Internet verfügbar unter **www.media.chrysler.com**